

Informationsblatt

des Marktes Sparneck



Amtliches Bekanntmachungsorgan des Marktes Sparneck – Mitteilungen – Berichte – Anzeigen

Nächste Gemeinderatssitzung am 18.05.2015

Nächste Ausgabe: Ende Mai
Anzeigenschluss am: 20.05.2015

Jg. 49

Mittwoch, 29. April 2015

Nr. 4/15

Sitzung des Marktgemeinderates am 23.03.2015, Protokollauszug

Sportlerehrung 2014

Für die Sportlerehrung 2014 wurde ein Vorschlag des Reit- und Fahrvereins Sparneck eingereicht.

Die Vierkampf-Mannschaft, bestehend aus den jugendlichen Vereinsmitgliedern Sandra Träger, Annemarie Metz, Jonathan Gack und Moritz Gmach, hat bei den Fränkischen Meisterschaften im Vierkampf im Landesleistungs- und Pferdezentrum Ansbach den 3. Platz belegt.

Die genannten Sportler werden mit dem Ehrenpreis (Tischuhr mit personalisierter Gravur) und einer Urkunde ausgezeichnet. Die Mannschaftsführerin (Frau Brauner) erhält einen Blumenstrauß.

Aufnahme eines Kassenkredites für das Haushaltsjahr 2015

Der Marktgemeinderat Sparneck beschließt, dass für den Kassenkredit für die Zeit vom 01.04.2015 bis 31.03.2016 eine Vereinbarung mit der RB Hochfranken West zu einem variablen Zinssatz von 0,70 % über dem 3-Monats-Euribor mit vierteljährlicher Anpassung geschlossen und dieser bei Bedarf aufgenommen werden soll.

Ausdehnung der Ladenöffnungszeiten: Verkaufsoffener Sonntag aus Anlass des Tages der offenen Gärtnerei am 26.04.2015

Durch Rechtsverordnung wird Sonntag, der 26.04.2015 anlässlich des „Tages der offenen Gärtnerei“ zur Offenhaltung von Verkaufsstellen auf dem Gebiet des Marktes Sparneck freigegeben. Die Verkaufsstellen dürfen von 12.00 – 17.00 Uhr geöffnet sein.

Revitalisierung Saalepark Sparneck

Die Maßnahmen der Revitalisierung (inkl. 10% der LHKW-Sanierungskosten, aber ohne die Erschließungskosten) werden bis zum 31.12.2015 mit 80% aus einer Gesamtkosten-schätzung von 1.640.000 €, aber maximal mit 1.120.000 € (Förderhöchstsumme) gefördert. Allerdings werden dem Markt Sparneck am Ende der Fördermaßnahme ca. 200.000 € von den förderfähigen Kosten als Gegenwert für die möglichen Verkaufserlöse aller Flächen (Land- und Forstwirtschaftliche und Gewerbeflächen) in Abzug gebracht.

Dieser Wert errechnet sich grundsätzlich aus den Verkehrswerten der Flächen nach dem Gutachterausschuss des Landratsamts Hof. Hierzu besteht allerdings noch Gesprächsbedarf in der Höhe des Abzugs.

Bis zum 25.06.2014 sind insgesamt 1.178.950,35 € Kosten angefallen, auf die der Markt Sparneck insgesamt 942.600 € Förderung erhalten hat (79,95 %).

Die Summe der Rechnungen aus dem Jahr 2014, die noch nicht eingereicht wurden, beträgt 108.342,23 €. Für 2015 sind für die verbliebenen Revitalisierungsmaßnahmen (ohne Reliktsanierung) bereits Kosten in Höhe von 170.000 € geplant bzw. bereits beauftragt.

Selbst nach Einreichen dieser Rechnungen verbleiben noch ca. 180.000 € förderfähige Kosten. Es stellt sich daher die Frage, welche Maßnahmen noch mit der Förderung, abgerechnet abgeschlossen, in diesem Jahr umgesetzt werden könnten.

Aus Sicht des Ersten Bürgermeisters sollten grundsätzlich alle Maßnahmen durchgeführt werden, die sowieso irgendwann erforderlich wären und deren Zustand anschließend dauerhaft erhalten bleibt, so z.B. die

- Sanierung des Pfortenhäuschens
- Sanierung der Gasübergabestation am Kamin
- Rekultivierung der südlichen Bereiche (Tennisplatz, etc.)
- Rückbau aller sonstigen baulichen Kleinanlagen (Rohre, Masten, etc.)

Dagegen ist bei der Sanierung der Relikte (Kamin und Kranbahn) seiner Meinung nach zu erwarten, dass diese nicht dauerhaft bestehen bleiben. Eine Sanierung zum jetzigen Zeitpunkt erscheint ihm daher nicht sinnvoll.

Der Gemeinderat wird gebeten, die Zahlen zur Kenntnis zu nehmen und eine Priorisierung der noch zu beauftragenden Maßnahmen festzulegen.

Der Gemeinderat beschließt:

Die Gasübergabestation soll zurückgebaut werden. Die Pforte soll saniert werden. Dabei sollen in der Ostseite neue Fenster eingesetzt werden. Für die Fenster in der Westseite soll nach Einholung eines Angebots nochmals im Gemeinderat beraten werden, ob auch diese erneuert werden. Der Tennisplatz soll zurückgebaut werden. Die Pumpstation soll zurückgebaut werden. Alle kleineren baulichen Anlagen (Schächte etc.) sollen zurückgebaut und eine großflächige Planie erstellt werden.

Der Gemeinderat beschließt, dass der Schlot noch unter den vorhandenen Förderbedingungen saniert werden soll.

Der Gemeinderat vertagt die Entscheidung über die Sanierung der Kranbahn bis nach einem Gespräch mit der Regierung.

Der Gemeinderat beschließt, dass der Bayernwerk AG für den Bau einer neuen Schaltstation zunächst eine Fläche nördlich der Kreisstraße angeboten werden soll. Alternativ soll geprüft werden, ob die Schaltstation in die Pforte eingebaut und somit der Pforte eine neue Nutzung gegeben werden könnte. Ansonsten wird der Erste Bürgermeister beauftragt, die Verhandlungen über eine Fläche im Gewerbegebiet Saalepark zu führen.

Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht-öffentlicher Sitzung

In der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 23.02.2015 hat der Gemeinderat einen Grundsatzbeschluss zur Bürgerbeteiligung beim Ausbau von Straßen getroffen. Es geht hierbei nur um Fälle, die nach der Straßenausbaubeitragsatzung abzurechnen sind.

Der Beschluss lautete:

„Der Gemeinderat entscheidet zunächst über notwendige Straßenausbaumaßnahmen und informiert die Anlieger im Anschluss.“

Der Bürgermeister ergänzt auf Rückfrage eines Gemeinderatsmitglieds, dass dieser Beschluss einstimmig war.

Informationen des Ersten Bürgermeisters

Der Vorsitzende zeigt einen Entwurf des Ortsbegrüßungsschildes Sparneck. Markante Merkmale sind zwei Piktogramme, die den Ort charakterisieren und ein kurzer, aus 10 Metern Entfernung im Vorbeifahren lesbarer Text. Das Wappen sollte freigestellt werden.

Der Vorsitzende gibt den Termin einer Veranstaltung des Planwerks am 26.03.2015 um 19 Uhr in der Bürgerstiftung zum Thema „Moderne Technik als hilfreicher Begleiter im Alter“ bekannt.

Informationen und Anfragen einzelner Gemeinderatsmitglieder

Herr Becher teilt mit, dass einige Brennstellenmaste rosten. So wären z. B. in der Saalmühlstr. (bei Anwesen Hanke) oder bei der Einfahrt zur Rohrmühle die Masten verrostet und sollen saniert werden.

Herr Dr. Thuy erkundigt sich zum Vor-Ort-Termin Hochwasserschutzmaßnahme Stockenroth. Der Vorsitzende teilt hierzu mit, dass die Baufirma ohne einen Plan eines Ingenieurs kein Angebot unterbreiten kann. Insofern muss der Gemeinderat zunächst hierüber Beschluss fassen.

Amtliche Bekanntmachungen

Bevölkerungsstand

Am Stichtag 31.03.2015 lautet der Bevölkerungsstand des Marktes Sparneck:
(Vergleich 28.02.2015)

Gesamteinwohnerzahl:	1793	1797
Davon		
Hauptwohnsitze:	1673	1678
Nebenwohnsitze:	120	116

Verbrennen von Gartenabfällen

Nach der Verordnung des Marktes Sparneck ist das Verbrennen von Gartenabfällen innerhalb der bebauten Ortsteile in der Zeit vom

15. März bis 15. Mai

an den Werktagen, jeweils von 08.00 – 18.00 Uhr, erlaubt.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass vor jedem Verbrennen ein telefonischer Hinweis an die Integrierte Leitstelle (ILS) unter der Rufnummer 112 abzugeben ist.

Dies ist zwingend erforderlich, da ansonsten Falschalarmierungen zu einem nicht unerheblichen Kostenaufwand führen können. Weiterhin weisen wir darauf hin, dass bei einer Falschalarmierung die Ausrückkosten der Feuerwehr dem Verursacher in Rechnung gestellt werden.

Außerhalb der genannten Zeiten, mit Ausnahme vom 15.09. bis 30.11., ist das Verbrennen von Abfällen verboten.

Es dürfen insbesondere nur solche Gartenabfälle, die wegen ihres Holzgehaltes nicht genügend verrotten können, z. B. Reisig, Äste und Zweige, in trockenem Zustand auf den Grundstücken verbrannt werden, auf denen sie angefallen sind.

Wir machen besonders darauf aufmerksam, dass für die Feuersicherheit jeder Gartenbesitzer selbst verantwortlich ist und er sich nach dem Verbrennen davon überzeugen muss, dass das Feuer tatsächlich erloschen ist. Für alle entstehenden Schäden haftet ausschließlich der Verursacher.

Fundsachen

Beim Fundamt im Rathaus in Sparneck wurde

1 Damenuhr

abgegeben.

Die Fundgegenstände können von den rechtmäßigen Eigentümern während der allgemeinen Dienststunden abgeholt werden.

Haushaltssatzung des Schulverbandes Weisdorf – Sparneck Landkreis Hof

für das Haushaltsjahr 2015

Aufgrund der Art. 9 Abs. 9 BaySchFG i.V. mit Art. 24 Abs. 1 und 26 Abs. 1 KommZG sowie der Art. 63 ff. GO hat der Schulverband folgende Haushaltssatzung erlassen, die hiermit gemäß Art. 9 Abs. 9 BaySchFG i.V.m. Art. 40 Abs. 1 KommZG amtlich bekannt gemacht wird:

I.

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit
und 286.947 €

im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit
ab. 10.500 €

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Schulverbandsumlage

1. Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Bedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben im Verwaltungshaushalt wird für das Haushaltsjahr 2015 auf **253.023 €** festgesetzt und nach der Zahl der Verbandsschüler auf die Mitglieder des Schulverbandes umgelegt (Verwaltungsumlage).
2. Für die Berechnung der Schulverbandsumlage wird die maßgebende Schülerzahl nach dem Stand vom 1. Oktober 2014 auf **78 Verbandsschüler** festgesetzt.
3. Die Verwaltungsumlage wird je Verbandsschüler auf **3.243,884615 €** festgesetzt.

4. Eine Investitionsumlage wird nicht erhoben.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **20.000 €** festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2015 in Kraft.

II.

Die Haushaltssatzung 2015 enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

III.

Gemäß Art. 9 Abs. 9 BaySchFG i.V.m. Art. 26 Abs. 1 KommZG und Art. 65 Abs. 3 Satz 3 GO liegt der Haushaltsplan 2015 vom Tag nach der Veröffentlichung im Informationsblatt der Gemeinde Weisdorf und des Marktes Sparneck eine Woche lang in der Verwaltungsgemeinschaft Sparneck, Marktplatz 4, Zimmer 12, öffentlich auf. Die Haushaltssatzung 2015 liegt gemäß § 4 Satz 1 der Bekanntmachungsverordnung für die Dauer ihrer Gültigkeit zur Einsichtnahme bereit.

Sparneck, den 02. März 2015

SCHULVERBAND WEISSDORF - SPARNECK



Heiko Hain

Schulverbandsvorsitzender

Grundsteuer, Gewerbesteuer, Wasser- und Abwassergebühren **2. Vierteljahr 2015**

Es wird gebeten, die am **15. Mai 2015**

zur Zahlung fälligen **Grundsteuern,**
Gewerbesteuern,
Wasser- und Abwassergebühren,

soweit diese noch nicht im Abbuchungsverfahren erhoben werden, fristgerecht auf eines der folgenden Konten der Marktgemeinde Sparneck zu überweisen:

Raiffeisenbank Hochfranken West eG:

IBAN: DE46 7706 9870 0007 4109 72 BIC: GENODEF1SZF

Sparkasse Hochfranken:

IBAN: DE85 7805 0000 0190 2104 35 BIC: BYLADEM1HOF

Bei Zahlungsverzug müssen Säumniszuschläge in Höhe von 1% des rückständigen Steuerbetrages für jeden angefangenen Monat sowie Mahngebühren berechnet werden.

Stellenausschreibung

Der Markt Sparneck sucht für den gemeindlichen Bauhof, möglichst zum **1. September 2015** eine(n) Beschäftigte(n) in Vollzeit.

Diese Voraussetzungen sollten Sie erfüllen:

- Abgeschlossene Ausbildung in einem einschlägigen Handwerksberuf
- Führerschein-Klasse C oder CE
- Belastbarkeit und Einsatz bei Winterdienst mit Rufbereitschaft
- Bereitschaft zur Weiterbildung

Die Bereitschaft in der örtlichen Freiwilligen Feuerwehr aktiv mitzuwirken, begrüßen wir.

Wir streben eine Erhöhung des Anteils von Frauen an und fordern Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben.

Die Bezahlung erfolgt je nach Qualifikation und Berufserfahrung nach den Bestimmungen des TVöD. Außerdem werden alle im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen gewährt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse, Ausbildungs- und Arbeitsnachweise) werden bis spätestens 31.05.2015 an den Markt Sparneck, Marktplatz 4, 95234 Sparneck, gerne auch per E-Mail an info@sparneck.de erbeten.

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Es wurde festgestellt, dass bei verschiedenen Grundstücken, insbesondere in Neubaugebieten, die Äste von Bäumen und Sträuchern in den Verkehrsraum hineinragen. Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass über dem Fahrbahnbereich ein Lichtraumprofil von mindestens 4,50 m und im Gehwegbereich ein solches von 2,50 m vorhanden sein muss.

Die betroffenen Grundstückseigentümer werden deshalb gebeten, ihrer Verpflichtung gemäß dem Bayer. Straßen- und Wegegesetz nachzukommen und ihre Sträucher zurück zu schneiden. Bei Nichtbeachtung müsste eine Ersatzvornahme angeordnet werden. Wir hoffen jedoch, dass es solcher Maßnahmen nicht bedarf.

Ende der amtlichen Bekanntmachungen



**Geplant: Eröffnung Bibliothek und Cafe
im BürgerTreff am Freitag, 5.Juni 14.00 Uhr
mit einer kleinen Veranstaltung**

**Im Mai brauchen wir noch Unterstützung beim
Katalogisieren und Sortieren der Bücher und ab Juni
für die Öffnungszeiten von Bibliothek und Cafe
(Jeden Freitag ab 14.00 bis 18.00 Uhr).**

**Bitte ab Mai melden bei Bernhard Endrös, Tel: 85455,
Mailadresse hubendroes@t-online.de oder **Freitags im
BürgerTreff ab 16.00 Uhr****

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Multiresistente Keime eindämmen



Infektionen bei Patienten mit multiresistenten Keimen sorgen immer wieder für Diskussionen über Hygienestandards in deutschen Krankenhäusern. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau klärt über Infektionswege und Schutzmaßnahmen auf.

Als gefährlichster und problematischster Keim in Krankenhäusern gilt der Methicillin-resistente *Staphylococcus aureus* (MRSA). Er ist mittlerweile gegen die meisten Antibiotika unempfindlich geworden. Zwar sind die Infektionen mit dem MRSA in den meisten Ländern Europas zurückgegangen, so auch in Deutschland, jedoch gibt es keinen Anlass zur Entwarnung.

Dieser Keim tritt auch in Schweinehaltungsbetrieben auf und ist unter anderem bei direktem Kontakt vom Tier auf den Menschen übertragbar. Er kann bei infizierten Personen zur Wundinfektion, Blutvergiftung oder Lungenentzündung führen. Infizierte können aber auch – ohne selbst zu erkranken – unbewusst zum Überträger des Erregers an andere Personen werden.

Die Verbreitung des Keims ist jedoch nicht in erster Linie auf die landwirtschaftliche Nutztierhaltung zurückzuführen. Das Robert-Koch-Institut hat bestätigt, dass zwischen 2010 und 2013 lediglich 2 Prozent der MRSA-Fälle auf landwirtschaftliche Nutztiere zurückgeführt werden konnten.

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln ergeben sich aus der Betriebsanweisung zum MRSA gemäß § 14 der Biostoffverordnung (BioStoffV). Sie ist im Internet abrufbar unter www.svlfg.de > Prävention > Praxishilfen > Muster-Betriebsanweisungen > Betriebsanweisungen für Biostoffe.

Das Bundesgesundheitsministerium geht von jährlich etwa 400.000 bis 600.000 Patienteninfektionen mit multiresistenten Keimen in Krankenhäusern aus. Bis zu 15.000 davon sollen tödlich verlaufen, obwohl 20 bis 30 Prozent der Infektionen durch adäquate Hygienemaßnahmen vermeidbar wären. Experten sehen diese Zahlen nicht als gesichert an und gehen von mehr Fällen aus.

Seit langem existieren umfassende gesetzliche Regelungen zur Krankenhaushygiene. Es gibt jedoch keine externe Institution, die konsequent deren Einhaltung überwacht. Auf Grundlage des angepassten Infektionsschutzgesetzes haben 2011 die Bundesländer regionale Krankenhaushygieneverordnungen erlassen. Zudem hat das Robert-Koch-Institut zahlreiche bundeseinheitliche Empfehlungen erarbeitet, die in den Kliniken jedoch unterschiedlich streng umgesetzt werden.

Nach Orkan „Niklas“:

Sturmholz sicher aufarbeiten



Orkantief Niklas hat in weiten Teilen Deutschlands schwere Waldschäden verursacht. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) rät Waldbesitzern dazu, entwurzelte, abgebrochene und ineinander verkeilte Bäume nicht selber aufzuarbeiten.

„Die Beseitigung von solchen Sturmschäden erfordert hohe Fachkenntnis und gehört unbedingt in die Hände von Forstprofis“, so der Vorsitzende des Präventionsausschusses der SVLFG Bernd Schulte-Lohmöller. Kreuz und quer und ineinander verkeilt liegen abgebrochene Bäume, aus der Erde gerissene Wurzelteller, abgebrochene Wipfel – nur erfahrene Profis mit leistungsfähigen Forstmaschinen sollten sich dieser Aufgabe stellen, solche Windwurfnester aufzuräumen. Waldbesitzer, die darin keine Erfahrung haben, auch wenn sie im Umgang mit der Motorsäge geübt sind, unterschätzen leicht die Gefahren, die von solch einer Extremsituation ausgehen können. Bei entwurzelten oder abgebrochenen Baumstämmen, die unter Spannung stehen, kann bereits ein falscher Schnitt reichen, um den Stamm katapultartig und mit enormer Kraft nach oben oder zur Seite schnellen zu lassen. Weil die Verletzungsgefahr hier erheblich ist, sollte in solchen Situationen immer auf die Hilfe von Profis zurück gegriffen werden. Sie verfügen über Erfahrung, die notwendige Technik und das passende Gerät. Adressen vermitteln die örtlichen Waldbesitzervereinigungen, die Forstverwaltung oder die Ansprechpartner der Maschinenringe. Für Forstprofis, die sich jetzt an die Arbeit machen, um die Sturmschäden zu beheben, hat die SVLFG einige Tipps zusammengestellt:

Vor dem Arbeitseinsatz prüfen, ob die erforderliche Schutzausrüstung vorhanden ist und ob Werkzeug und Arbeitsgeräte im einsatzfähigen Zustand sind.

Schwierige Situationen besonnen und überlegt angehen. Manchmal hilft der Erfahrungsaustausch mit einer weiteren erfahrenen Person.

Nie unter hängenden Wipfeln und Stämmen oder hinter ungesicherten Wurzeltellern arbeiten! Hier – ebenso wie beim Entzerren verkeilter, unter Spannung stehender Bäume im Windwurfverhau – ist mindestens die Hilfe eines Schleppers und einer Seilwinde unabdingbar, um die Stämme zur Aufarbeitung in einen ungefährlichen Bereich zu ziehen.

Vor dem Schneiden ist die Spannung gewissenhaft anzusprechen und die daraus abzuleitende Schnitttechnik zu wählen.

Immer zuerst die Druckseite nicht zu tief ansägen, so dass die Säge nicht einklemmen kann. Danach gefühlvoll von der Zugseite her sägen.

Bei Stämmen mit besonders starker Spannung sollte der Schnitt seitlich versetzt werden.

Bei seitlicher Spannung immer von der Druckseite aus arbeiten.

Ausführliche Informationen zu diesem Thema im Internet unter www.svlfg.de > Suchbegriff „Windwurfauflistung“.



Die Wahl der richtigen Schnitttechnik ist bei der Sturmholzaufarbeitung lebenswichtig. Deshalb gehört diese Arbeit in Profihände. Foto: SVLFG

Beratungsstelle Barrierefreies Bauen der BYAK Beratungstermine an der Regierung von Oberfranken in Bayreuth

Regierung von Oberfranken
Besprechungszimmer Präsidium L 106
Ludwigstraße 20, 95444 Bayreuth

Mittwoch von 16:30 bis 18:30 Uhr am

10. Juni 2015

05. August 2015

07. Oktober 2015

09. Dezember 2015

Telefonauskünfte während der Beratungstermine unter 0921 604 - 1215

Behindertenparkplätze sind im Innenhof der Regierung von Oberfranken vorhanden.

Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Stadtbuslinie 314, Haltestelle Stadtkirche oder Sternplatz

Es wird auf die Zuschussmöglichkeit bis zu 10.000,-- € für Maßnahmen zur barrierefreien Anpassung von Wohnungen hingewiesen.

Detaillierte Informationen zum Förderweg erhalten Sie auch über folgende Internetseiten:

www.wohnen.bayern.de

Presseinformation

Das Problemstoffmobil des AZV ist wieder unterwegs.



Ab 17. April 2015 ist es wieder unterwegs, das Problemstoffmobil des Abfallzweckverbandes Stadt und Landkreis Hof (AZV). Jeweils im Frühjahr und im Herbst besucht das Problemstoffmobil sämtliche Gemeinden im Landkreis Hof. Die genauen Termine und Standzeiten sind im Abfallkalender veröffentlicht und werden zusätzlich in der Tagespresse bekanntgegeben. Zusätzlich lassen sich Termine, Standzeiten und Informationen im Internet unter der Adresse www.azv-hof.de oder m.azv-hof.de (Web-App) abrufen. Wer immer aktuell informiert sein möchte, kann unter dieser Internetadresse auch den Newsletter des AZV bestellen.

Am Problemstoffmobil können unter anderem abgegeben werden: Abbeizmittel, Arzneien, Autobatterien, Batterien, Bremsflüssigkeit, Chemikalien, Energiesparlampen, Farbreste, Fotochemikalien, Entwickler, Holzschutzmittel, Kaltreiniger, Klebstoffe, Knopfzellen, Lacke, Laugen, Leuchtstoffröhren, Lösemittel, Ölfilter, Pinselreiniger, Pflanzenschutzmittel, Säuren, Spraydosen und Verdüner. Nicht angenommen werden Munition, Sprengkörper, Feuerwerkskörper, Feuerlöscher und Tierkadaver. Feuerlöscher können nur bei der stationären Sammelstelle am Wertstoffhof Hof gegen Gebühr abgegeben werden.

Der Chemotechniker des Abfallzweckverbandes, Alexander Weiß rät, die Abfälle in der Originalverpackung abzugeben, dies erleichtert die Klassifizierung des jeweiligen Abfalls. Arzneimittel müssen in Papier, leere Arzneimittelverpackungen und gefüllte bzw. teilentleerte Medikamentenverpackungen sortiert werden. Altöl soll möglichst beim Händler zurückgegeben werden, da bereits beim Kauf für die Entsorgung bezahlt wurde.

Der Abfallzweckverband weist darauf hin, dass nur haushaltsübliche Mengen an Problemabfällen von Bürgerinnen und Bürgern aus dem Verbandsgebiet angenommen werden. Die Anlieferung von gewerblichen Problemabfällen am Problemstoffmobil ist nicht möglich.

Für die Annahme von Problemabfällen aus Kleingewerbe- und Handwerksbetrieben steht die stationäre Sammelstelle am Wertstoffhof Hof zur Verfügung. Gegen Gebühr werden dort auch Problemabfälle aus dem Gewerbe angenommen. Eine diesbezügliche Informationsbroschüre kann bei der Abfallberatung angefordert werden. Die Sammelstelle ist ganzjährig von Montag bis Donnerstag, jeweils von 8.00 – 17.00 Uhr geöffnet. Selbstverständlich können Bürgerinnen und Bürger aus der Stadt und dem Landkreis Hof bei der stationären Sammelstelle ihre haushaltsüblichen Mengen an Problemabfällen gebührenfrei abgeben.

Für Fragen steht die Abfallberatung des Abfallzweckverbandes unter der Telefonnummer 09281/7259-95 gerne zur Verfügung.

Problemmülltermin 2015

Freitag, 08.05.2015 15.00-16.00 Uhr Sparneck (Am Festplatz)

Zum Problemabfall gehören Reste von Reinigungs-, Pflanzenbehandlungs- und Holzschutzmitteln, Spraydosen mit Inhalt, Imprägniermittel, Chemikalien aller Art, Wachse, Fette, Kleber, Öle, Säuren, Laugen, Salze, Quecksilber, Lacke, Farben, Beizmittel, Batterien aller Art, Akkus, Lösungsmittel, Frostschutzmittel und Leuchtstoffröhren.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Abfallberatung Tel. 09281/72 59 95 oder über das Internet www.azv-hof.de. Wer immer aktuell informiert sein möchte, kann unter dieser Internetadresse auch den Newsletter des AZV bestellen.

Veranstaltungen im Monat Mai

Fr.	01.05.	14.00 Uhr	Maibaum aufstellen mit Marktplatzfest	Fichtelgebirgsverein
Sa.	02.05.	19.30 Uhr	Preisverteilung Hauptschießen	Schützengesellschaft
Fr.	08.05.	20.00 Uhr	Vortrag "Toskana" im Kath. Pfarrheim	VHS / EWB
Sa.	09.05.	14.00 Uhr	Muttertagsfeier im Schützenhaus	VdK-Ortsverein
Do.	14.05.	08.00 Uhr	Himmelfahrtswanderung zum Waldstein	Fichtelgebirgsverein
Do.	14.05.	10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst am Waldstein	
So.	17.05.	09.00 Uhr	Kommunion	Kath. Kuratie
So.	17.05.	09.30 Uhr	Jubelkonfirmation	Ev. Kirchengemeinde
Mo.	18.05.	19.00 Uhr	Gemeinderatssitzung	Markt Sparneck
Di.	19.05.	12.00 Uhr	Kleine Maifahrt der Senioren	Kath. Kuratie
Fr.	22.05.	19.30 Uhr	Vortrag "Das Anwesen Münchberger Str. 1" im Gasthaus Schlegel	Historische Runde
Sa.	23.05.	13.00 Uhr	Traktorturnier auf dem Industrieparkplatz	MSC Sparneck
Sa.	30.05.		Aufstellen Blumenwagen in der Flehmigsruh	Siedlergemeinschaft
So.	31.05.	10.00 Uhr	Motorcart-Turnier am Autohof Münchberg	MSC Sparneck

Vereinsnachrichten

VdK Ortsverein Sparneck

Der VdK Ortsverein Sparneck lädt

am Samstag, 9.5.2015 um 14.00 Uhr

alle Mitglieder und Nichtmitglieder zur Muttertagsfeier im Schützenhaus Sparneck herzlichst ein.
Für Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt.

**Tüchtige Reinigungskraft für wöchentlich 6 Stunden,
Donnerstag von 8 – 14 Uhr gesucht**

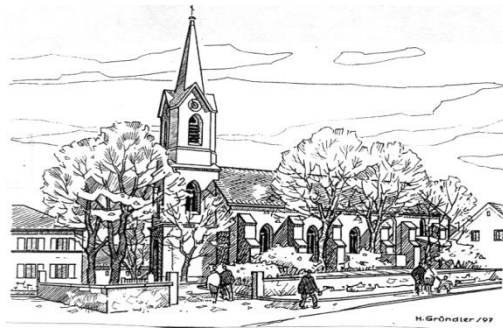
**Architekturbüro A. Endrejat-Szathmary, Marktplatz 6, Sparneck
Tel: 09251/5899**

**Zuverlässige Unterstützung für gelegentliche Dienstleistungen
rund ums Haus in Reinersreuth gesucht mit regelmäßigem
Rasenmähen/Schneeräumen.**

Bei Interesse Mobil: 0162/7416855

Kirchliche Nachrichten

Evangelisches Pfarramt Sparneck



Unsere Gottesdienste

03.05.	Gottesdienst AM	KG	09.30 Uhr	Pfarrer Scheirich
10.05.	Familiengottesdienst		09.30 Uhr	Pfarrer Scheirich
14.05.	Himmelfahrt – ökumenischer Gottesdienst auf dem Waldstein		10.00 Uhr	Scheirich/Drechsel
17.05.	Jubelkonfirmation AM		09.30 Uhr	Pfarrer Scheirich
24.05.	Pfingstsonntag Gottesdienst		09.30 Uhr	Pfarrer Scheirich
25.05.	Pfingstmontag Gottesdienst		09.30 Uhr	Pfarrerinnen Rauh
31.05.	Gottesdienst		09.30 Uhr	Lektorin Trnetschek

Veranstaltungen

Bibelkreis in Stockenroth	Montag, 04.05.	19.30 Uhr
Kirchenchor	Montag	19.30 Uhr
Krabbelgruppe	Dienstag	09.30 Uhr
Kinderchor	Mittwoch	15.00 Uhr
Präparandenunterricht	Mittwoch	17.00 Uhr
Posaunenchor	Mittwoch	18.30 Uhr
Frauentreff 14-tägig	Mittwoch	19.30 Uhr
Gemeindenachmittag	Donnerstag, 07.05.	14.00 Uhr
Jugendtreff	Donnerstag	18.45 Uhr
Taizé Andacht	Sonntag, 17.05.	19.00 Uhr
	im Gemeindehaus Weißdorf	

Jubelkonfirmation am 17.05.2015

zur Teilnahme angemeldet haben sich:

Kronjuwelenkonfirmanden (75 Jahre)

Lina Festel (Schlegel), Anny Leucht (Rüger), Ludwig Rußler

Gnadenkonfirmanden (70 Jahre)

Adolf Schmutzler

Eiserne Konfirmanden (65 Jahre)

Ursula Maschke (Ulrich), Rosemarie Peetz (Tretter), Lydia Schmutzler (Ultsch),
Emmi Unglaub (Schubert), Claus Bessert, Walter Pahlen, Erwin Schmutzler, Heinz Schröder

Diamantene Konfirmanden (60 Jahre)

Helga Frohmader (Opel), Elsa Ludwig (Hoffmann), Ilse Seiferth (Popp), Artur Kattein, Werner Ries, Helmut Roßner, Hermann Schaller, Gerhard Schmidt, Günter Schmidt, Erwin Schubert, Dieter Schulz

Goldene Konfirmanden (50 Jahre)

Waltraud Adam (Roßner), Traudl Dörfler (Dietel), Rita Flessa (Opel), Barbara Lage (Dietel), Elfriede Sayda (Böhm), Erika Schmalz (Mäseth), Gerlinde Spitzbarth (Rußler), Karin Trnatschek (Reithel), Monika Zink (Rotsching), Herbert Hanakam, Willy Popp, Erwin Rußler, Rainer Seuß

Silberne Konfirmanden 2015 (25 Jahre)

Tina Hunner (Schmidt), Andrea Peter (Schmidt), Simone Späth (Klug), Ramona Unglaub (Glück), Kathrin Zehendner (Benker)
Marco Becher, Dr. Jochen Endrejat,

Termine der Katholischen Kirchengemeinde Sparneck

01.05.15	19.00	Erste feierliche Maiandacht in Sparneck
02.05.15	18.00	Eucharistiefeier in Sparneck
04.05.15	15.30	Seniorengymnastik in der Schulturnhalle Sparneck
08.05.15	20.00	Vortragsabend im Rahmen der Erwachsenenbildung über die "Toskana" als Tonbild in Überblendtechnik - Ref. Sigrid Wolf-Feix, Hof – eine Kooperationsveranstaltung mit der VHS Sparneck. Unkostenbeitrag: Erw. 3.00 €, Jgdl. und Schüler 1.50 €
10.05.15	9.00	Patronatsfest mit feierl. Hochamt in Sparneck
	19.00	Maiandacht zum Muttertag
11.05.15	15.30	Seniorengymnastik in der Schulturnhalle Sparneck
14.05.15	10.00	Ökumenischer Gottesdienst zum Fest Christi Himmelfahrt am Waldstein – Mitfahrgelegenheit mit dem Kirchenbus um 9.30 ab Mühlteichplatz Sparneck
16.05.15	13.00	Probe der Kommunionkinder in der Kirche Sparneck
17.05.15	9.00	Feierliche Erstkommunion in Sparneck
	17.00	Dankandacht für die Erstkommunionkinder in Münchberg
	19.00	Ökumenisches Taizégebet im evang. Gemeindehaus Weißdorf
18.05.15	10.00	Dankgottesdienst für die Kommunionkinder aus Sparneck und Münchberg in Sparneck
19.05.15	12.30	Kleine Maifahrt der Senioren nach "Weissenhohe" – südliches Tor zur Fränkischen Schweiz – Abfahrtszeiten: 12.30 Hübner, Münchberg, 12.40 Schulparkplatz Zell, 12.45 Mühlteichplatz Sparneck, 12.50 Bushaltestelle Weißdorf, 12.55 Süße Ecke, Münchberg, 13.00 Kath. Kirche Münchberg.
24.05.15	18.00	Feierliches Hochamt zum Pfingstfest in Sparneck Kollekte für "Renovabis" – Hilfe für Osteuropa
25.05.15	9.00	Eucharistiefeier zum Pfingstmontag in Zell, St. Heinrich der Kleinbus fährt um 8.30 ab Bug, 8.35 Weißdorf, 8.40 Sparneck Mühlteichplatz nach Zell – Kollekte für Renovabis
30.05.15	17.00	Betstunde zum Tag der ewigen Anbetung mit Aussetzung des Allerheiligsten
	18.00	Eucharistiefeier mit sakramentalen Segen und Marienverehrung zum Abschluss des Marienmonats

Termine der Kirchengemeinde Zell

Gottesdienste:

Samstag,	02.05.2015	17.00 Uhr Beichtgottesdienst zur Konfirmation (Pfarrerin Rauh)
Sonntag,	03.05.2015	9.30 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation (Pfarrerin Rauh)
Montag,	04.05.2015	10.00 Uhr Dankandacht zur Konfirmation
Sonntag,	10.05.2015	9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Rauh) gleichzeitig Kindergottesdienst
Donnerstag, Christi Himmelfahrt,	14.05.2015	10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst am Waldstein (Gem.Ref. Drechsel / Pfarrer Scheirich)
Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der evang. Kirche in Sparneck statt.		
Sonntag,	17.05.2015	9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Rauh)
Pfingstsonntag,	24.05.2015	9.30 Uhr Festgottesdienst mit Hl. Abendmahl (Pfarrerin Rauh) gleichzeitig Kindergottesdienst
Pfingstmontag,	25.05.2015	9.30 Uhr Festgottesdienst (Pfarrerin Teschke)
Sonntag,	31.05.2015	9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikant Hoechstetter) anschließend Kirchenkaffee

Gottesdienst im Seniorenhaus Zell: Mittwoch, 06.05.2015 : 10.30 Uhr

Ökumenische Taizé-Andacht: Sonntag, 17.05.2015 19.00 Uhr Evang. Gemeindehaus Weißdorf

Treffpunkt Mutter und Kind:

(0 - 3 Jahre) Mittwoch, 13.05.2015 9.30 Uhr Evang. Gemeindehaus
Mittwoch, 27.05.2015 9.30 Uhr Evang. Gemeindehaus

Jungschar „Blätzla“:

(8 – 12 Jahre) jeden Dienstag von 17.00 bis 18.30 Uhr (außer in den Ferien) im Evang. Gemeindehaus

Frauenauszeit: Montag, 18.05.2015 20.00 Uhr Wanderung Treffpunkt Evang. Gemeindehaus Zell

Seniorenachmittag: Donnerstag, 21.05.2015 : 14.00 Uhr,
Vortrag mit Diakon Holger Goller, Thema: Berufsbild Diakon

Dachdeckerei W. Feiler GmbH



- Dachdeckerei – Meisterbetrieb
- Fassadenverkleidung
- Flachdach/Isolierungen
- gepr. Blitzableitersetzer
- Bauklempnerei

Hofer Strasse 89, 95213 Münchberg

Fon: 09251/5052

Fax: 09251/8235

<http://www.feiler-gmbh.de>

Email: w.feiler@t-online.de

schöne und solide Dächer zum angemessenen Preis
nicht zu klein für große Aufträge, nicht zu groß für kleine Aufträge

Jagdgenossenschaft Stockenroth:

Die Auszahlung des Jagdpachtgeldes für dieses Jahr erfolgt an den beiden Samstagen

02.05.2015 und 09.05.2015

jeweils von 7:00 Uhr – 12:00 Uhr in der Bäckerei Zahn in Sparneck.
Alle in diesem Zeitraum nicht abgeholten Jagdpachtgelder verfallen zu Gunsten der Jagdgenossenschaft.

Auch in diesen Ferien war im ev. Kinderhort Tintenklecks wieder einiges los.

In der ersten Woche wurde alles für den Einzug unserer neuen Mitbewohner vorbereitet. Hierfür ging es am Montag gemeinsam nach Münchberg zum Einkaufen. Die Firma Fressnapf unterstützte hierbei den Kinderhort und spendete uns Wasserflaschen, Futternäpfe und Heuraufe. Die darauffolgenden Tage brauchten die Kinder vor allem handwerkliches Geschick, um gemeinsam das Gehege für die Tiere zu bauen. Am Gründonnerstag war es dann endlich soweit. Frau Pauls schenkte dem Kinderhort zwei Meerschweinchen aus ihrer Zucht und brachte die Tiere in die Einrichtung. Inzwischen haben sich die beiden Meeries gut eingelebt und genießen das gemeinsame Kuscheln ebenso sehr wie die Kinder.



In der zweiten Woche hieß es vor allem „raus“. Mit dem Zug und der S-Bahn fuhren wir am Dienstag mit allen Kindern gemeinsam in den Tiergarten Nürnberg. Ein besonderes Erlebnis war vor allem die Vorführung in der neu gestalteten Delfinlagune des Tiergartens. Im Blauen Salon konnten die Kinder die Tiere dann auch unter Wasser beobachten und ihnen beim Spielen zuschauen. Mittwochs machten wir Sparneck mit einer Schatzsuche unsicher.

In die Autobahnmeisterei ging es dann einen Tag später. Hier erfuhren alle etwas über die abwechslungsreiche Arbeit einer Autobahnmeisterei. Die Kinder konnten sich die großen Räumfahrzeuge anschauen. Hundeführer des Zolls zeigten und erklärten den Kindern die Aufgaben eines Zollbeamten und wie die Hunde deren Arbeit unterstützen. Ein Drogenspürhund zeigte seine Fähigkeiten und ein Hund des Schutzdienstes führte vor, wie er seinen Hundeführer in gefährlichen Situationen beschützen kann.

Nach einer Mittagspause mit Bratwürsten und Eis ging es dann noch zur Talbrücke Münchberg. Hier bestaunten wir das Innere einer Brücke und liefen einmal unter der Autobahn hindurch. Die Mitarbeiter erklärten den Kindern, wie diese Brücke gebaut wurde.

Den Abschluss zweier toller Ferienwochen begingen wir beim gemeinsamen Pizzabacken am Freitag.

Der Kinderhort bedankt sich bei allen Beteiligten, die mitgeholfen haben, solche tollen Erlebnisse möglich zu machen.



Obst- und Gartenbauverein Sparneck

c/o Karin Trnetschek, Peuntstr. 16, 95234 Sparneck

Auf geht's zum Pflanzentausch!

PFLANZENBÖRSE

Samstag, 09. Mai 2015, 19 Uhr, Schulturnhalle Sparneck

Alle interessierten Gartenfreunde können übrige Stauden mitbringen und ihren eigenen Garten mit Pflanzen, die andere mitbringen, bereichern.

Wer keine Pflanzen dabei hat, kann auf Spendenbasis Pflanzen mitnehmen.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen



**Fichtelgebirgsverein
Sparneck e.V.
Im Mai 2015**

**1. Mai, ab 14:00 Uhr Aufstellen des Maibaums
mit Marktplatzfest.**

**14. Mai, Himmelfahrtswanderung zum
Waldstein Treffpunkt um 8:00 Uhr
Marktplatz in Sparneck, nach dem
Gottesdienst Treffpunkt an der Wandertafel
zur Wanderung nach Weißenstadt zum
Mittagessen. Danach über die Zigeunermühle
nach Sparneck.**

Innenausbau

Türen

Holz • Glas • CPL • Schiebetüren • Raumspartüren

Fußböden

Massivholzdielen • Fertigparkett • Kork • Vinyl • Laminat • Linoleum

Treppenrenovierung

wir machen ihre alte jung, in Stein • Holz • Kork • Linoleum • Laminat

Wand und Decke

Massivholzdecken • Echtholzpaneele • Dekorpaneele • Systempaneele

Heimwerker Holz

Kanthölzer • Bretter • Platten • Leisten • Latten

Unser Service

Aufmaß • Lieferung • Montage • Entsorgung • alles aus einer Hand

Holz-Dietel
- Ihr Holzfachhändler -

Sparneck-Stockenroth ☎ 09251/94690 • www.holz-dietel.de

IHR BAD...

renovieren mit Stil

In einem
schönen Bad
beginnt ein
schöner Tag!

Immerhin 7x
in der Woche.



- PLANUNG
- INSTALLATION
- MAURER+PUTZ
- ELEKTRO
- FLIESEN
- SCHREINER

H+B
Service GmbH

Fohlenhofweg 1
95213 Münchberg
Tel. 09251/ 850856

www.badservice-gmbh.de

komplett-sauber-termingerecht

„Auf
eigenen
Beinen
stehen.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Jetzt bis
15.07.2015
bewerben!



Wir bieten Ausbildungsplätze
Bankkauffrau/-mann zum 01.09.2016 an!
Informationen unter www.rb-hfw.de/ausbildung oder
persönlich unter Tel.Nr. 09256 942-10.

Raiffeisenbank
Hochfranken West eG
Rathausstr. 1a, 95236 Stammbach

ProRegion ✓
... für Wachstum
in unserer Region!

Willkommen in Oberfrankens großem KüchenHaus !!



www.goebel-design.de

Lassen Sie sich Inspirieren von der Vielzahl innovativer Einbauküchen in allen Stilrichtungen und in allen Preisklassen. Erleben Sie die neuesten Küchentrends.

Sie sind einzigartig! Und so soll auch Ihre neue Küche werden. Ganz gleich ob wir für Sie eine Single- oder eine Großraum-Küche planen, am Ende kommt es immer darauf an, dass Ihre Küche optimal zu Ihnen und zu Ihrem Lebensstil passt.

**Freitags und samstags
KüchenSofortplanung
von 10.00 bis 18.00 Uhr**



KÜCHEN **SIEBER**

KüchenSieber GmbH · Birkenweg 8 · 95237 Weißdorf · Telefon: 0 92 51 / 62 44 · www.kuechen-sieber.de

pluspunkt HOLZ

SCHREINEREI
MEISTERBETRIEB

*Wir können das,
was Ihnen gefällt!*

Wolfgang Sachs

Kirchenlamitzer Str. 96 • 95213 Münchberg
Tel. 09251/92 87 33 • Mobil 0151/124 305 51
E-Mail: pluspunktholz@t-online.de

- Haus- u. Wohnungstüren
 - Fenster
 - Massivholzmöbel
 - Glasarbeiten
 - Innenausbau
- Küchen
 - Treppen
 - Wand- u. Deckenverkleidungen
 - Böden
- Holzbauten für den Garten
 - Reparatur- u. Renovierungsarbeiten
 - Denkmalschutz
 - Montagearbeiten

DIETER
DR
 REICHEL

Meisterbetrieb für Bad und Heizung

Reinersreuth 18 · 95234 Sparneck
 Telefon: 09257 960822 · Telefax: 09257 960823

Bäder · Heizungen · Edelstahlkamine · Solaranlagen · Wärmepumpenanlagen · Kontrollierte Wohnraumlüftung
 Grau- u. Regenwassernutzung · Heizlastberechnung nach EN 12831 · Baufaschnerei

Dachklempnerei
 Dacheindeckungen
 Fassadenverkleidungen
 Dachisolierungen
 Dachfenstereinbau
 Dachreparaturen
 Prefa-Langzeitdach
 Photovoltaikanlagen

IHR DACH IN
 GUTEN HÄNDEN

Jürgen
PROKSCH
 FLASCHNEREI - DACHDECKEREI



95213 Münchberg, Kirchenlamitzer Str. 111 Tel. 09251/5363 Fax 09251/85363
 95237 Weißdorf Tel. 09251/5363 95482 Gefrees Tel. 09254/91169

- **Fenster in Holz und Kunststoff**
- **Haustüren • Türen • Innenausbau**
- **sämtliche Reparaturen und Verglasungsarbeiten**

Schreinerei
Lottes 

95234 Stockenroth
 Tel. 09251-3118, Fax 09251-43262

Modernster Prothesenbau, Kinderorthopädie, Orthopädische
 Einlagen auch für Sicherheitsschuhe, Lymphologische
 Versorgung, Inkontinenzversorgung etc. ...
Hilfsmittelberatung durch Wohnraumbegleitung.
LIEFERUNG KOSTENLOS!



Sanitätshaus
SpersSchneider
 HOF - SELB - NAILA
 Alles für die Krankenpflege zu Hause
Haus- und Klinikbesuche
 Lieferant aller Krankenkassen
 09281 - 3030
 Fax: 09281 - 16975
 www.sperschneider-hof.de

Lieferung sofort!
elektr. Pflegebetten

**Entspannen Sie sich,
 wir erledigen
 Ihre Steuererklärung!**

HILO®
 Arbeitnehmersteuern
 überall in Deutschland
 www.hilo.de



**Wir beraten Sie gerne als Mitglieder und
 erstellen Ihre Einkommensteuererklärung
 im Rahmen unserer Befugnis nach
 § 4, Nr. 11 Steuerberatungsgesetz.**

Ihre Beratungsstelle
Georg Wolf
Stein 36, 95482 Gefrees
Telefon 09273 / 574845

Freuen Sie sich auf Ihre neuen Fenster und Türen - wir erledigen den Rest!

- Beratung, Planung und **eigene Produktion** von
 » Fenstern und » Haustüren nach Maß,
 aus Kunststoff, Holz, Aluminium und Holz/Alu
- Ausführung sämtlicher Montageleistungen
- Rollladensysteme für den Neu- und Altbau
- **Wir sorgen für Ihre Sicherheit!**



Roto Quadro Safe

Wirksamer, mechanischer und bezahlbarer Einbruchschutz für ein „sicheres Zuhause“

- Schneller, zuverlässiger Kundendienst
- **Festpreis-Garantie.**
 Alle notwendigen Leistungen sind in unserem Komplettpreis enthalten



Wir sind gleich in Ihrer Nähe! Herzlich willkommen im großen Fenster- und Türenstudio in Zell.



ACHENBACH®
 AUSSEN UND INNEN IN EINKLANG BRINGEN

RUFEN SIE AN. KOSTENFREI!
freecall
 0800/9 99 41 11

Achenbach Fensterbau GmbH
 Reinersreuther Straße 10 · 95239 Zell im Fichtelgebirge
 Telefon 0 92 57 / 9 41-0 · www.achenbach-zell.de
FENSTER | HAUSTÜREN | ROLLLÄDEN | KUNDENDIENST



Der 1. FC Waldstein bietet Präventionssport für alle Mitglieder des 1. FC Waldstein, SV Sparneck, ASV Stockenroth und TuS Weißdorf, die ihre Fitness erhalten oder verbessern wollen. Alter und Geschlecht spielen keine Rolle! Voraussetzung ist eine Mitgliedschaft bei einem der angeführten Vereine, die, sofern noch nicht vorhanden, gerne erworben werden kann.

Unser Angebot, donnerstags 18:³⁰ Uhr in Sparneck:

Funktionsgymnastik (funktionelles Bewegungstraining)

Bewegungstraining mit Pezzibällen

Fitness mit Therabändern

Rückengerechtes Alltagsverhalten

Koordinationstraining

(weitere Infos und Anmeldung bei: 1. FC Waldstein 2011 e.V., Karl Sachs, Schneebergstraße 3, 95234 Sparneck unter 09251/899444 oder Sachs-Sparneck@t-online.de).